

Mängelarten

 **Sachmangel § 434 (1) BGB**

Die Sache ist frei von Sachmängeln, wenn sie bei Gefahrenübergang den subjektiven Anforderungen, den objektiven Anforderungen und den Montageanforderungen dieser Vorschrift entspricht.

Mangel in der Beschaffenheit § 434 (2) und § 434 (3)

Mangel der Montageanforderungen § 434 (4)

Mangel in der Art § 434 (5)

Subjektive Anforderungen § 434 (2)

- Vereinbarte Beschaffenheit
- Ware eignet sich für die (im Vertrag) vorausgesetzte Verwendung.
- Zubehör und Anleitungen wurden wie vereinbart übergeben.

Objektive Anforderungen § 434 (3)

- Übliche Beschaffenheit
- Ware eignet sich für die zu erwartende /gewöhnliche Verwendung.
- Zubehör und Anleitungen wurden wie erwartet übergeben.

Mangel in der Montage

- Montage wurde nicht sachgemäß durchgeführt

Mangel in der Montageanleitung

- Mangel in der vom Verkäufer übergebenen Anleitung

Gattungsmangel

- Falsche Ware wurde geliefert

Vereinbarte Beschaffenheit bzgl. der...


- Art (**siehe §434 (5)**)
- Menge (**Quantitätsmangel**)
- Qualität (**Qualitätsmangel**)
- Funktionalität (**Funktionalitätsmangel**)
- Kompatibilität (**Kompatibilitätsmangel**)
- Interoperabilität (**Interoperabilitätsmangel**)
- Sonstige Merkmale der Sache

Zu erwartende Beschaffenheit bzgl. der...

- Art (**siehe §434 (5)**)
- Menge (**Quantitätsmangel**)
- Qualität (**Qualitätsmangel**)
- Werbung / Etikett (**Ware ungleich Werbeaussage**)
- Probe / Muster (**Ware ungleich Muster**)
- Sonstige Merkmale der Sache

Merke: Hier geht es um die vereinbarte Beschaffenheit, die Käufer und Verkäufer im Kaufvertrag vereinbart haben.

Merke: Hier geht es um die übliche Beschaffenheit, die ein Kunde bei einem Produkt erwarten kann.

 **Rechtsmangel § 435 BGB**

Ein Rechtsmangel liegt vor, wenn die verkaufte Sache nicht frei von Rechten Dritter ist und der Käufer dadurch z. B. in seiner Nutzung eingeschränkt wird.

z. B.

- Ware wurde gestohlen
- Verkäufer/in ist nur Besitzer/in und nicht Eigentümer/in der Sache
- Kunde/in ist minderjährig
- Verkäufer/in darf Produkte nicht verkaufen